

Unternehmensgeschichte: Von Utilux zu Klauke Slovakia

1917

Gründung des Unternehmens Utilux Pty in Sydney, Australien durch Joseph Janssen. Das Unternehmen produziert Lampen und Elektromaterial (Uti = utility + Lux = light).



1950

Mit der Entwicklung der Automobilindustrie in Australien, konzentriert sich das Unternehmen auf die Produktion von Verbindern und Kabelschuhe.

1964

Ein Teil der Kabelschuh-Produktion wird nach Bungay, England verlegt um von dort den europäischen Markt zu bedienen.

2000

Die Produktion von Verbindern und Kabelschuhen wird von England nach Dolny Kubin, Slowakei verlegt, um näher an den Kunden in Mittel- und Osteuropa zu sein.

2001

Utilux Slovakia startet mit einer eigenen Plattierungsanlage und verzinkt selber isolierte Kabelschuhe.

2002

Das Qualitätsmanagementsystem von Utilux Slovakia wird nach ISO 9001:2000 zertifiziert.

2004

Utilux Slovakia übernimmt die Produktion von vollisolierten Kabelschuhen und Verbindungsmaterial für das deutsche Unternehmen Grote&Hartmann (später Lear T&C). Einführung von Fertigungsprozessen wie Lötten, Schneiden und der Wärmebehandlung. Utilux Slovakia wird Lieferant von Steckverbindern für beheizte Windschutzscheiben für alle europäischen Pilkington Automotive Fabriken. Umsetzung von Punktschweißung, Lötarbeiten und der Kabelverarbeitung.



2005

Utilux Slovakia beginnt die Produktion von Kabelbäumen und Montage für einige Kunden aus der Hausgeräteindustrie.

2006

Die Produktion von Verbindern wird in das neue Gebäude in Dolny Kubin – Mokrad - verlegt. Utilux konzentriert sich verstärkt auf die Produktion von kundenindividuellen Verbindern und Metallstanzteile für Haushaltsgeräte und der Automobilindustrie.



2007

Das Qualitätsmanagement wird ausgebaut. Neben der Zertifizierung nach ISO 14001 ist Utilux Slovakia nun auch nach ISO / TS 16949 zertifiziert.

2008

Das Unternehmen Utilux Europe mit Standorten in der Slowakei und Großbritannien wird übernommen und in die Klauke Gruppe integriert.

